

## PRESSEAUSSENDUNG

### Wiener Ringstraße leuchtet zum ersten Mal weihnachtlich

*Wien erstrahlt wieder im weihnachtlichen Glanz. 35 Straßen werden wie im Vorjahr, beleuchtet, eine Straße kommt neu dazu: Der Wiener Ring*

Wien, 27.11.2015 - Die Wirtschaftskammer Wien setzt einen leuchtenden Impuls für die Wirtschaft, indem sie einen Teilabschnitt des Wiener Rings funkeln lässt. Von 27. November bis 10. Jänner können Wienerinnen, Wiener und die Gäste der Stadt diese Lichter bewundern.

„Die europäischen Prachtboulevards erstrahlen zur Weihnachtszeit in ihrem ganzen Glanz. Dank ihrer ausladenden Beleuchtungen wird dort Weihnachten mit einem besonderem Flair versehen, was positive Auswirkungen auf die Nächtigungszahlen und Umsätze der ansässigen Unternehmer hat. Unsere Ringstraße zählt zu den schönsten Boulevards und soll ab heuer ebenso glanzvoll sein, um die Vorfreude auf Weihnachten und natürlich auch die Kauflaune durch die richtige Stimmung zu stimulieren - für die Wienerinnen und Wiener und unsere vielen Gäste. Durch diese Initiative zeigt die Wiener Wirtschaft einmal mehr ihre Kraft und ihren Innovationsgeist“, so Walter Ruck, Präsident der Wirtschaftskammer Wien. Stubenring, Schubertring und Kärntnerring sind die ersten Abschnitte, die mit der neuen Beleuchtung ausgestattet werden.

Wirtschaftsstadträtin Renate Brauner zeigt sich einmal mehr über die prachtvolle Wiener Weihnachtsbeleuchtung begeistert: „Auch heuer präsentiert sich unsere Stadt in einer einzigartigen Atmosphäre. Denn gerade zu Weihnachten erlebt man in Wien ein ganz besonderes Flair, mit einer immer wieder stimmungsvollen Beleuchtung, die die historische Kulisse in wunderbares Licht taucht. Das ist nicht zuletzt auch ein äußerst wichtiger Wirtschaftsfaktor. Als Stadt unterstützen wir daher die Geschäftsstraßen jährlich mit über 500.000 Euro bei den Kosten für die Weihnachtsbeleuchtung.“

#### Design

Die Designer Rainer Mutsch und Robert Karrer spannen einen Bogen zwischen Tradition und Moderne, indem sie behutsam gesetzte Lichter wirken lassen. „Die Wiener Ringstraße ist eine der repräsentativsten Straßen Wiens. Daher haben wir ganz bewusst auf traditionell-kitschige Elemente verzichtet und einen neuen Weg eingeschlagen“, so Rainer Mutsch.

Die Installation besteht aus über den Ring gespannten Leuchtbögen, so genannten light gates, und einer begleitenden Baumbelichtung. Die kelchartigen Lichterketten auf den Bäumen entlang der Ringstraße implizieren ein Volumen, das im Winter durch den Verlust des Blattwerks eigentlich verloren geht. Mittels warmweißer Lichtlinien werden die Fußgängerwege entlang der Ringstraße in eine weihnachtliche Lichtstimmung getaucht und laden Besucherinnen und Besucher zum Flanieren ein.

## PRESSEAUSSENDUNG

Die Lichtlösung basiert komplett auf LED und gewährt einen nachhaltigen und ressourcenschonenden Betrieb auf lange Zeit. Auch für die Baumbeleuchtung wurde nach einer optimalen Lösung gesucht und gefunden. Die LED-basierten Lichterketten sind so angebracht, dass die Bäume dadurch in keiner Weise beschädigt werden und somit die Installation problemlos wieder abgebaut werden kann.

### Technische Details zur Weihnachtsbeleuchtung in den Wiener Einkaufsstraßen

Insgesamt erstrahlen die Wiener Geschäftsstraßen heuer in 2,2 Millionen Lichtpunkten. 190 km Kabel wurden verlegt. Für die neue Beleuchtung am Ring kommen noch 52.000 Lichtpunkte, eine Kabellänge von 2,5 km und 8,6 km LED-Lichterketten hinzu. 36 Light-Gates werden in dem beleuchteten Ring-Abschnitt angebracht. Sie bestehen aus einer Glasfaser- und Aluminiumverbundkonstruktion, die so ausgeführt wurde, dass keine Blendwirkung für die Autofahrer besteht und sie so wenig wie möglich von der umliegenden Architektur verdecken.

Maßgeblich verantwortlich für die Wiener Weihnachtsbeleuchtung sind die Wiener Kaufleute, die Jahr für Jahr die Beleuchtung und Dekoration ermöglichen und finanzieren. Die Wirtschaftskammer Wien unterstützt die Unternehmer bei der Umsetzung mit rund 500.000 Euro.

### Weitere Straßen mit Weihnachtsbeleuchtung in Wien:

- 1., Bognergasse
- 1., Bauernmarkt, Landskrongasse, Wildpretmarkt
- 1., Graben/Trattnerhof
- 1., Habsburgergasse
- 1., Heidenschuss/Strauchgasse/Freyung
- 1., Herrengasse
- 1., Kärntner Straße
- 1., Kohlmarkt
- 1., Krugerstraße
- 1., Rotenturmstrasse
- 1., Seitzergasse/Tuchlauben (nur Platz)
- 1., Spiegelgasse, Lobkowitzplatz
- 1., Wallnerstraße/Fahnengasse
- 1., Weihburggasse/Franziskanerplatz
- 1., Wollzeile
- 3., Landstraßer Hauptstraße
- 4., Wiedner Favoritenstraße
- 6., 7., Innere Mariahilferstraße
- 7., Neubaugasse
- 8., Josefstädter Straße
- 9., Volksopernviertel
- 11., Simmeringer Hauptstraße
- 12., Meidlinger Hauptstraße
- 13., Hietzing
- 14., Hütteldorferstraße

## PRESSEAUSSENDUNG

15., Äußere Mariahilferstraße  
15., Gablenzgasse  
15., Hütteldorferstraße/Meiselmarkt  
16., Thaliastraße  
17., Kalvarienberggasse  
18., Kreuzgasse/Teschnergasse  
18., Währingerstraße  
19., Obkirchergasse  
20., Wallensteinstraße  
21., Floridsdorfer Hauptstraße  
21., Brünnerstrasse/Am Spitz  
23., Maurer Hauptplatz/Dr. Bariliits-Gasse

### Rückfragen:

Wirtschaftskammer Wien  
Martin Sattler - Presse und Medienmanagement  
T. 01 51450 1314  
E. [martin.sattler@wkw.at](mailto:martin.sattler@wkw.at) W. [wko.at/wien/presse](http://wko.at/wien/presse)

Ferdinand Pay  
Mediensprecher Renate Brauner, Stadträtin für Finanzen, Wirtschaft und Internationales  
T. 01 4000 81845 E. [ferdinand.pay@wien.gv.at](mailto:ferdinand.pay@wien.gv.at)

Alle Aussendungen der Wirtschaftskammer Wien  
finden Sie auf <http://wko.at/wien/presseaussendungen>